Vorlage von bhomy.ai für Partner · Fassung 02.11.2026

Vorlage A – Vertrag über die Auftragsverarbeitung zwischen Partner und Kunde

Zur Verwendung: Der Partner schließt diesen Vertrag mit seinem Kunden, wenn er dem Kunden die bhomy.ai-Plattform weiterverkauft oder wenn er mit Freigabe des Kunden auf dessen Kundenkonto bei bhomy.ai zugreift. Der Vertrag kann elektronisch geschlossen werden (Art. 28 Abs. 9 DSGVO). Auszufüllen sind die Angaben zu den Parteien, die Art der Zusammenarbeit und, wenn der Partner eigene Dienstleister einsetzt, Anhang 3 Teil B.

Vertragsparteien

Verantwortlicher (nachfolgend „Kunde“)

Firma: .....

Anschrift: .....

Kontakt für Datenschutz (Name, E-Mail): .....

Auftragsverarbeiter (nachfolgend „Partner“)

Firma: .....

Anschrift: .....

Kontakt für Datenschutz (Name, E-Mail): .....

Art der Zusammenarbeit

□ **Weiterverkauf:** Der Kunde bezieht die bhomy.ai-Plattform vom Partner.

□ **Einrichtung und Betreuung:** Der Kunde hat einen eigenen Vertrag mit bhomy.ai. Der Partner richtet die Assistenten ein und betreut sie und greift dafür mit Freigabe des Kunden auf dessen Kundenkonto zu.

---

§ 1 Gegenstand und Dauer

(1) Gegenstand dieses Vertrags ist die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Partner im Auftrag des Kunden im Zusammenhang mit der bhomy.ai-Plattform für KI-gestützte Telefonassistenten (nachfolgend „Plattform“). Beim Weiterverkauf umfasst sie die Bereitstellung und den Betrieb der Plattform für den Kunden, bei Einrichtung und Betreuung die Einrichtung, Konfiguration, Pflege und Betreuung der Assistenten im Kundenkonto des Kunden.

(2) Dieser Vertrag gilt für die Dauer des Vertrags, in dem der Partner diese Leistungen für den Kunden übernommen hat (nachfolgend „Hauptvertrag“), und endet mit ihm. Pflichten, die ihrem Wesen nach fortwirken, insbesondere nach § 4 und § 12, bestehen über das Ende hinaus.

§ 2 Art und Zweck der Verarbeitung, Daten und betroffene Personen

Art und Zweck der Verarbeitung, die Kategorien personenbezogener Daten und die Kategorien betroffener Personen ergeben sich aus Anhang 1.

§ 3 Weisungen

(1) Der Partner verarbeitet personenbezogene Daten nur auf dokumentierte Weisung des Kunden, auch in Bezug auf die Übermittlung in ein Drittland, es sei denn, er ist durch das Recht der Union oder eines Mitgliedstaats dazu verpflichtet. In diesem Fall teilt er dem Kunden die rechtlichen Anforderungen vor der

Verarbeitung mit, sofern das Recht dies nicht wegen eines wichtigen öffentlichen Interesses verbietet.

(2) Weisungen sind der Hauptvertrag, dieser Vertrag und die Einstellungen, die der Kunde oder in seinem Auftrag der Partner in der Plattform vornimmt. Weitere Weisungen erteilt der Kunde in Textform.

(3) Ist der Partner der Auffassung, dass eine Weisung gegen Datenschutzvorschriften verstößt, informiert er den Kunden unverzüglich. Er kann die Ausführung der Weisung aussetzen, bis der Kunde sie bestätigt oder ändert.

§ 4 Vertraulichkeit

Der Partner gewährleistet, dass sich die Personen, die er zur Verarbeitung befugt, zur Vertraulichkeit verpflichtet haben oder einer angemessenen gesetzlichen Verschwiegenheitspflicht unterliegen. Die Verpflichtung gilt über das Ende ihrer Tätigkeit hinaus.

§ 5 Sicherheit der Verarbeitung

(1) Der Partner trifft die technischen und organisatorischen Maßnahmen nach Art. 32 DSGVO, die in Anhang 2 beschrieben sind.

(2) Der Partner passt die Maßnahmen an den Stand der Technik an. Das vereinbarte Schutzniveau darf dabei nicht unterschritten werden.

§ 6 Weitere Auftragsverarbeiter

(1) Der Kunde erteilt dem Partner die allgemeine Genehmigung, die in Anhang 3 genannten weiteren Auftragsverarbeiter einzusetzen (Art. 28 Abs. 2 DSGVO).

(2) Beim Weiterverkauf setzt der Partner bhomy.ai, Einzelunternehmen, Inhaber Haikel M’Dallel, Rückertstraße 2, 22089 Hamburg, Deutschland, als weiteren Auftragsverarbeiter für den Betrieb der Plattform ein. bhomy.ai setzt die in Anhang 3 Teil A genannten Unterauftragsverarbeiter ein; die Genehmigung nach Absatz 1 erstreckt sich auf sie. Beabsichtigt bhomy.ai eine Änderung, leitet der Partner die Mitteilung von bhomy.ai unverzüglich an den Kunden weiter. Der Kunde kann der Änderung ohne unangemessene Verzögerung aus einem wichtigen datenschutzbezogenen Grund in Textform widersprechen. Lässt sich keine Lösung finden, die dem Widerspruch Rechnung trägt, kann jede Partei den Hauptvertrag zum Zeitpunkt der Änderung kündigen.

(3) Bei Einrichtung und Betreuung ist bhomy.ai nicht weiterer Auftragsverarbeiter des Partners. bhomy.ai verarbeitet die Daten dann auf Grundlage des eigenen Vertrags des Kunden mit bhomy.ai und der dazugehörigen Auftragsverarbeitungsvereinbarung. Anhang 3 Teil A gilt in diesem Fall nicht.

(4) Weitere eigene Auftragsverarbeiter des Partners sind in Anhang 3 Teil B genannt. Will der Partner einen weiteren eigenen Auftragsverarbeiter hinzuziehen oder einen ersetzen, teilt er das dem Kunden mindestens 14 Tage vorher in Textform mit. Der Kunde kann aus einem wichtigen datenschutzbezogenen Grund innerhalb dieser Frist in Textform widersprechen; Absatz 2 Satz 5 gilt entsprechend.

(5) Der Partner erlegt jedem weiteren Auftragsverarbeiter dieselben Datenschutzpflichten auf, die in diesem Vertrag festgelegt sind (Art. 28 Abs. 4 DSGVO). Kommt ein weiterer Auftragsverarbeiter seinen Datenschutzpflichten nicht nach, haftet der Partner gegenüber dem Kunden für die Einhaltung dieser Pflichten.

§ 7 Unterstützung bei Betroffenenrechten

(1) Der Partner unterstützt den Kunden mit geeigneten technischen und organisatorischen Maßnahmen bei der Erfüllung der Rechte betroffener Personen nach den Art. 12 bis 22 DSGVO.

(2) Wendet sich eine betroffene Person unmittelbar an den Partner, leitet er das Anliegen unverzüglich an den Kunden weiter. Er beantwortet es nur auf Weisung des Kunden.

§ 8 Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten

(1) Der Partner meldet dem Kunden eine Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten unverzüglich, nachdem sie ihm bekannt geworden ist (Art. 33 Abs. 2 DSGVO). Das gilt auch für Meldungen, die er von bhomy.ai erhält.

(2) Die Meldung enthält, soweit bekannt, die Art der Verletzung, die Kategorien und die ungefähre Zahl der betroffenen Personen und Datensätze, die wahrscheinlichen Folgen, die ergriffenen oder vorgeschlagenen Maßnahmen und eine Stelle für Rückfragen. Fehlende Angaben ergänzt der Partner unverzüglich.

(3) Der Partner unterstützt den Kunden bei seinen Pflichten nach Art. 33 und 34 DSGVO.

§ 9 Datenschutz-Folgenabschätzung und Behörden

(1) Der Partner unterstützt den Kunden bei einer Datenschutz-Folgenabschätzung und einer vorherigen Konsultation der Aufsichtsbehörde (Art. 35 und 36 DSGVO) mit den Informationen, die ihm zur Verfügung stehen.

(2) Wendet sich eine Behörde wegen der Verarbeitung für den Kunden an den Partner, unterrichtet er den Kunden unverzüglich, soweit das rechtlich zulässig ist.

§ 10 Nachweise und Kontrollen

(1) Der Partner stellt dem Kunden alle erforderlichen Informationen zum Nachweis der Einhaltung der Pflichten aus Art. 28 DSGVO zur Verfügung. Beim Weiterverkauf gehören dazu die Auftragsverarbeitungsvereinbarung von bhomy.ai mit ihren Anlagen.

(2) Der Kunde kann die Einhaltung dieses Vertrags nach Ankündigung mit angemessener Frist überprüfen oder durch einen zur Vertraulichkeit verpflichteten Prüfer überprüfen lassen, der kein Wettbewerber des Partners ist. Prüfungen erfolgen zu den üblichen Geschäftszeiten und in einem dem Risiko angemessenen Umfang. Beim Weiterverkauf ermöglicht bhomy.ai eine Prüfung der eigenen Verarbeitung nach den Bedingungen ihrer Auftragsverarbeitungsvereinbarung.

§ 11 Verarbeitung in Drittländern

(1) Der Partner übermittelt personenbezogene Daten in ein Drittland nur, wenn die Voraussetzungen der Art. 44 bis 49 DSGVO erfüllt sind.

(2) Beim Weiterverkauf übermitteln einzelne Unterauftragsverarbeiter von bhomy.ai Daten in Drittländer. Welche das sind und auf welcher Grundlage, legt Anlage 4 der Auftragsverarbeitungsvereinbarung von bhomy.ai offen. Der Kunde genehmigt diese Übermittlungen.

§ 12 Löschung und Rückgabe

(1) Nach dem Ende des Hauptvertrags gibt der Partner die personenbezogenen Daten nach Wahl des Kunden zurück oder ermöglicht ihren Export und löscht sie danach, soweit keine gesetzliche Pflicht zur Speicherung besteht. Beim Weiterverkauf löscht bhomy.ai die Daten nach § 13 ihrer Auftragsverarbeitungsvereinbarung.

(2) Der Partner bestätigt die Löschung auf Verlangen in Textform.

§ 13 Pflichten des Kunden

(1) Der Kunde ist für die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung verantwortlich, insbesondere für die Rechtsgrundlage und die Information der betroffenen Personen.

(2) Der Kunde informiert den Partner unverzüglich, wenn er Fehler oder Unregelmäßigkeiten bei der Verarbeitung feststellt.

§ 14 Haftung

Für die Haftung gilt Art. 82 DSGVO. Im Innenverhältnis tragen die Parteien einen Schaden nach dem Anteil ihrer Verantwortung für den zugrunde liegenden Verstoß.

§ 15 Schlussbestimmungen

(1) Dieser Vertrag geht dem Hauptvertrag vor, soweit es um die Verarbeitung personenbezogener Daten geht.

(2) Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Textform.

(3) Es gilt deutsches Recht. Der Gerichtsstand richtet sich nach dem Hauptvertrag.

(4) Ist eine Bestimmung unwirksam, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam.

Anhang 1 – Beschreibung der Verarbeitung

Zweck: Betrieb KI-gestützter Telefonassistenten für den Kunden: Annahme und Führung von Gesprächen, Umwandlung von Sprache in Text und Text in Sprache, Dialogsteuerung, Auswertung des Gesprächs, Terminbuchung, Versand von Nachrichten, Weiterleitung von Gesprächen. Bei Einrichtung und Betreuung verarbeitet der Partner die Daten nur, soweit er für Einrichtung, Konfiguration, Pflege, Fehleranalyse und Betreuung auf das Kundenkonto zugreift; Gesprächsinhalte nur, wenn der Kunde sie für den Partner freigegeben hat.

Art der Verarbeitung: Erheben, Erfassen, Organisieren, Speichern, Anpassen, Auslesen, Abfragen, Verwenden, Offenlegen durch Übermittlung, Einschränken, Löschen.

Kategorien betroffener Personen:

1. Anrufende und angerufene Personen, insbesondere Kunden, Interessenten, Patienten, Mandanten und Lieferanten des Kunden,
2. Beschäftigte und Beauftragte des Kunden, die die Plattform nutzen oder in Gesprächen genannt werden,
3. Dritte, die in Gesprächen genannt werden.

Kategorien personenbezogener Daten:

1. Verbindungs- und Metadaten: Rufnummern, Anrufrichtung, Beginn, Ende und Dauer, technische Kennungen,
2. Gesprächsinhalte in Textform (Transkript),
3. aus dem Gespräch gewonnene Angaben: Name, E-Mail-Adresse, Rufnummer, Unternehmen, Anliegen, Terminwünsche, Zusammenfassung,
4. Termin- und Buchungsdaten,
5. Inhalt und Zustellstatus von Kurznachrichten und E-Mails,
6. Angaben zu Einwilligungen und Widersprüchen,
7. Inhalte, die der Kunde in Anweisungen, Wissensdokumenten und Variablen seiner Assistenten hinterlegt,
8. Zugangs- und Nutzungsdaten der Beschäftigten des Kunden.

Gesprächsaudio wird von der Plattform nach der Auftragsverarbeitungsvereinbarung von bhomy.ai nicht gespeichert. Die Plattform ist nicht darauf ausgelegt, besondere Kategorien personenbezogener Daten zu erheben; Anrufende können solche Angaben jedoch von sich aus machen.

Anhang 2 – Technische und organisatorische Maßnahmen

Maßnahmen des Partners für seinen Zugriff auf die Plattform und für Daten, die er außerhalb der Plattform verarbeitet:

1. Zugriff auf die Plattform nur mit persönlichem Zugang und Zwei-Faktor-Anmeldung, keine geteilten Zugänge,
2. Zugriffsrechte nur für Beschäftigte, die sie für die Leistung benötigen, Entzug bei Wechsel oder Ausscheiden,
3. Verpflichtung der Beschäftigten auf Vertraulichkeit vor Aufnahme der Tätigkeit,
4. verschlüsselte Datenträger auf Geräten, mit denen auf die Plattform zugegriffen wird, Bildschirmsperre und aktuelle Sicherheitsupdates,
5. keine Speicherung von Gesprächsinhalten außerhalb der Plattform, es sei denn, der Kunde weist es an,
6. Übermittlung von Daten nur verschlüsselt,
7. Meldeweg für Sicherheitsvorfälle mit sofortiger Information des Kunden.

Maßnahmen von bhomy.ai für den Betrieb der Plattform: Anlage 2 der Auftragsverarbeitungsvereinbarung von bhomy.ai (www.bhomy.ai/de/datenschutz#avv).

Anhang 3 – Weitere Auftragsverarbeiter

Teil A – bhomy.ai und deren Unterauftragsverarbeiter (nur beim Weiterverkauf)

Weiterer Auftragsverarbeiter: bhomy.ai, Einzelunternehmen, Inhaber Haikel M'Dallel, Rückertstraße 2, 22089 Hamburg, Deutschland – Betrieb der Plattform.

Unterauftragsverarbeiter von bhomy.ai nach Anlage 3 der Auftragsverarbeitungsvereinbarung von bhomy.ai, Fassung 02.11.2026. Maßgeblich ist die jeweils aktuelle Fassung unter www.bhomy.ai/de/datenschutz#avv; Änderungen richten sich nach § 6 Abs. 2.

Anbieter	Sitz	Leistung	Verarbeitungsregion
Vercel Inc.	USA	Auslieferung und Betrieb der Weboberflächen und Schnittstellen	Frankfurt am Main
Appwrite Inc.	USA	Datenbank, Authentifizierung und Dateiablage	Frankfurt am Main
Telnyx LLC	USA	Telefonieanbindung, Rufnummern, Kurznachrichten	Europäische Union und USA
LiveKit Inc.	USA	Echtzeitübertragung des Sprachsignals, Vermittlung der Sprach- und Sprachmodelldienste	Frankfurt am Main für die Echtzeitkommunikation
Deepgram, Inc.	USA	Umwandlung von Sprache in Text, über die Inferenzvermittlung	nach Routing des Plattformanbieters
Cartesia, Inc.	USA	Umwandlung von Text in Sprache; Ausweichdienst Sprache in Text, über die Inferenzvermittlung	nach Routing des Plattformanbieters
Speechmatics Ltd.	Vereinigtes Königreich	Ausweichdienst Sprache in Text, über die Inferenzvermittlung	nach Routing des Plattformanbieters
OpenAI	USA	Dialogsteuerung, über die Inferenzvermittlung	nach Routing des Plattformanbieters

Anbieter	Sitz	Leistung	Verarbeitungsregion
Microsoft	USA beziehungsweise Irland	Ausweichdienst Sprachmodell, über die Inferenzvermittlung	nach Routing des Plattformanbieters
Google	USA beziehungsweise Irland	Ausweichdienst Sprachmodell, über die Inferenzvermittlung	nach Routing des Plattformanbieters
OpenAI, L.L.C.	USA	Auswertung des Transkripts nach Gesprächsende	USA
Cal.com, Inc.	USA	Kalenderverwaltung und Terminbuchung	Europäische Union oder USA
Bird (MessageBird B.V.)	Niederlande	Versand von Transaktions-E-Mails	Europäische Union
Tavily Inc.	USA	Websuche im Gespräch, nur bei aktivierter Funktion	USA

Teil B – Weitere eigene Auftragsverarbeiter des Partners

Setzt der Partner keine eigenen Auftragsverarbeiter ein, bleibt diese Tabelle leer.

Anbieter und Anschrift	Leistung	Verarbeitungsort